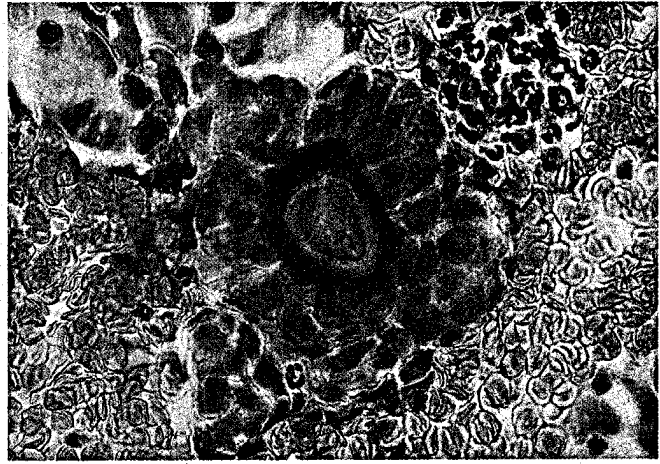




**Mammografie-Screening** Ab 2005 begann der Aufbau eines nationalen Mammografie-Screeningprogramms in Deutschland. Etwas über die Hälfte der relevanten Bevölkerungsgruppe, also 50–69-jährige Frauen, lässt sich untersuchen. Wie viele Leben können dadurch gerettet werden? Diese Frage stellten sich G. Welch und seine US-amerikanischen Kollegen. Ergebnisse finden Sie auf **Seite 352**



**„Sandwich“-Methode beim Endometriumkarzinom** – und zwar beim papillär-serösen, das eine verhältnismäßig hohe Mortalitätsrate aufweist. Neue Therapieformen sind notwendig: M. H. Einstein et al. untersuchten die „Sandwich“-Strategie, bei der eine pelvine Bestrahlung zwischen der kombinierten Paclitaxel/Carboplatin-Chemotherapie liegt, siehe **Seite 348**

## GebFra Magazin

### 345 Aktuell referiert

360 Buchtipps

362 Recht in der Praxis: Dokumentationsversäumnisse – Kündigung des Arztes berechtigt

### Aktuell diskutiert

365 Neurologie/Allgemeine Gynäkologie: Frauen und Epilepsie  
*C. E. Elger*

367 Onkologie: ETC-Regime: Hilfe für Hochrisikopatientinnen mit Mammakarzinom  
*V. Möbus*

370 Reproduktionsmedizin: A. R. T. und Krebs  
*G. Westhof*

373 Pränatalmedizin: Intrauterine Wachstumsrestriktion – Diagnostik und Management  
*D. Schlembach*

### Geschichte der Gynäkologie

376 Günther Karl Friedrich Schultze und das Hysterosalpingografiegerät

## GebFra HandsOn


378 Mehrlinge: Mehrlingsschwangerschaft – Risikoschwangerschaft

### Der interessante Fall


384 Mehrlingsschwangerschaft: Mehrlinge mit Anomalie eines Feten

## GebFra Science


385 RANK, RANKL and OPG Expression in Breast Cancer – Influence on Osseous Metastasis  
*J. T. Ney, T. Fehm, I. Juhasz-Boess, E. F. Solomayer*

 RANK-, RANKL- und OPG-Expression beim Mammakarzinom – Einfluss auf ossäre Metastasierung


392 The Prescription of the Morning-After Pill in a Berlin Emergency Department Over a Four-Year Period – User Profiles and Reasons for Use  
*M. David, A.-M. Radke, K. Pietzner*

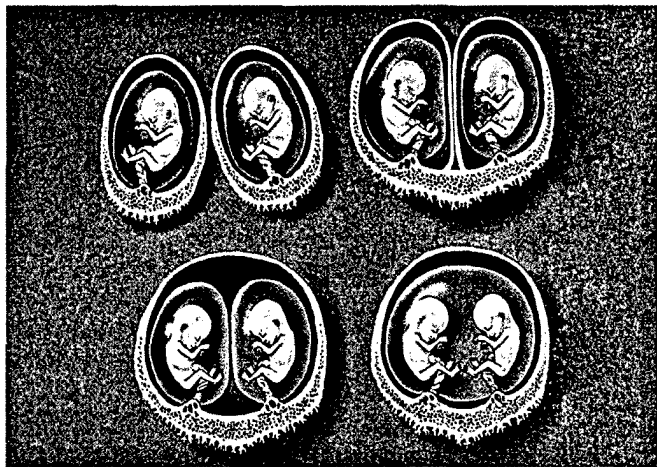
 Die Verordnung der sog. Pille danach in einer Berliner Kliniknotfallambulanz in einem 4-Jahres-Zeitraum – Anwenderinnenprofil und Anwendungsgründe

397 Child Abuse and Neglect: Screening for Risks During the Perinatal Period  
*T. Besier, M. Pillhofer, S. Botzenhart, U. Ziegenhain, H. Kindler, G. Spangler, I. Bovenschen, S. Gabler, A. K. Künster*

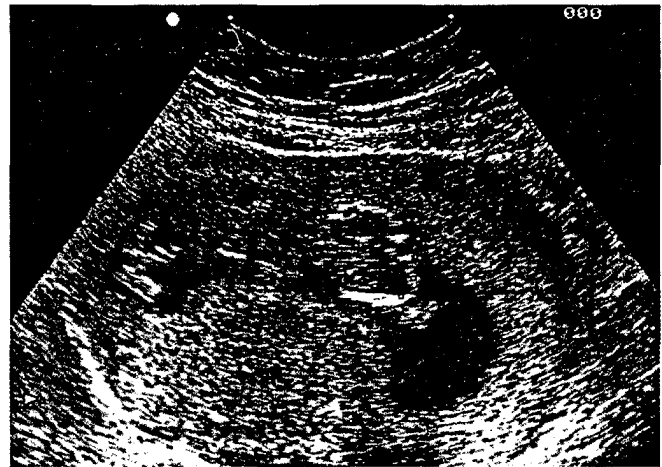
 Kindesmisshandlung und Vernachlässigung: Risiko-Screening in der Geburtshilfe

403 Career and Family – Are They Compatible? Results of a Survey of Male and Female Gynaecologists in Germany  
*K. Hancke, B. Toth, W. Igl, B. Ramsauer, A. Bühren, A. Wöckel, K. Jundt, N. Ditsch, A. Gingelmaier, K. Rhiem, K. Vetter, K. Friese, R. Krienberg*

 Karriere und Familie – eine Frage der Unmöglichkeit? Ergebnisse einer Umfrage unter Frauenärztinnen und Frauenärzten in Deutschland




**Praxistipp zur Mehrlingschwangerschaft** Die Mehrlingschwangerschaft tritt in verschiedenen Formen auf, eines haben alle gemeinsam: es sind Risikoschwangerschaften. Die Risiken für Totgeburt und Frühgeburtlichkeit sind erhöht, und die Anzahl an Mehrlingschwangerschaften steigt. Welche fetalen und maternalen Komplikationen zu erwarten sind, erfahren Sie ab **Seite 378**




**Intrauterine Wachstumsrestriktion – Risikofaktoren** sind von maternaler Seite u. a. Adipositas und Abusus von Alkohol und Nikotin. Faktoren, die in unserer Wohlstandsgesellschaft eher zu- als abnehmen. In ca. 5–10% der Schwangerschaft tritt eine IUGR auf, etwa 15% dieser Kinder zeigen kein Aufholwachstum. In der Sonografie ist die Wachstumsretardierung erkennbar. Mehr zu Diagnostik und Management lesen Sie auf **Seite 373**


## GebFra Science

408 Pilot Study on the Detection of Simulated Lesions Using a 2D and 3D Digital Full-Field Mammography System with a Newly Developed High Resolution Detector Based on Two Shifts of a-Se  
*R. Schulz-Wendtland, M. Bani, M. P. Lux, S. Schwab, C. R. Loehberg, S. M. Jud, C. Rauh, C. M. Bayer, M. W. Beckmann, M. Uder, P. A. Fasching, B. Adamietz, M. Meier-Meitingner*

 Pilotstudie zur Detektion simulierter Läsionen mit einem 2-D resp. 3-D digitalen Vollfeld-Mammographiesystem und einem neu entwickelten hochauflösenden Detektor auf der Basis von 2 Shifts a-Selens

412 Rare Benign Entities of the Breast – Myoid Hamartoma and Capillary Hemangioma  
*F. K. Schäfer, J. Biernath-Wuepping, C. Eckmann-Scholz, B. M. Order, M. Mathiak, F. Hilpert, A. Strauss, W. Jonat, P. J. Schäfer*

 Seltene benigne Entitäten der Mamma – das myoide Hamartom und das kapilläre Hämangion

 Dieser Beitrag liegt zusätzlich in deutscher Sprache vor. Die PDF-Datei ist unter [www.thieme-connect.de/ejournals/toc/gebfra](http://www.thieme-connect.de/ejournals/toc/gebfra) zugänglich.

## GebFra Rubriken

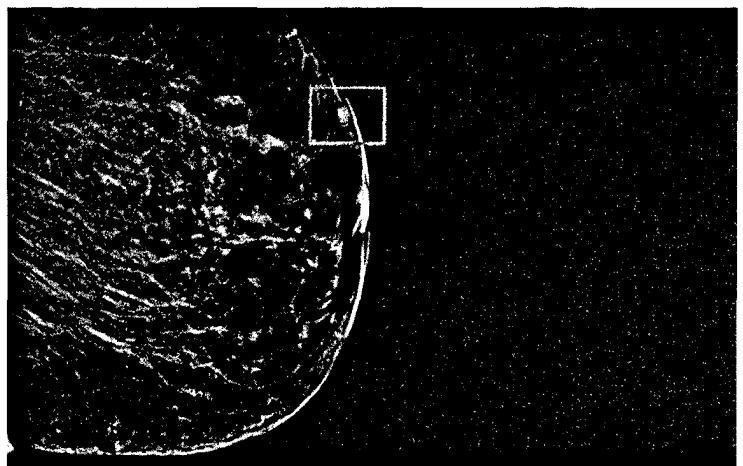
419 Abstracts der Jahrestagung der Österreichischen Gesellschaft für Gynäkologie und Geburtshilfe – OEGGG

442 Veranstaltungen

444 Impressum

446 Medizin & Markt

448 Letzte Seite



**Myoides Hamartom und kapilläres Hämangion** Über diese seltenen benignen Entitäten berichten F. K. Schäfer und Kollegen. Mithilfe der modernen bildgebenden Diagnostikverfahren können differenzierte Diagnosen gestellt werden. Ausführlich diskutiert – auch vor dem Hintergrund der aktuellen Literatur – wird ab **Seite 412**